

Titelbild: © sabida - Stock.com

## Inhalt

Die Digitalisierung weiter Bereiche des alltäglichen Lebens schreitet weiter voran. Wir möchten mit dieser Veranstaltungsreihe dazu beitragen, dass aktuelle Themen der Digitalisierung in einem kurzen und knackigen Format angesprochen werden. Geplant ist jeweils eine 20-minütige Einführung in ein Thema, gefolgt von einem 30-40-minütigen gemeinsamen kreativen Austausch. Dieses Mal bieten wir vier Themenblöcke an:

- KI und Kunst
- How to handle ChatGPT:
  Rechtliche Herausforderung der KI in der
  Kinder- und Jugendarbeit
- Resilienz im Umgang mit Social Media: Mögliche Bewältigungsstrategien für Heranwachsende
- Eduverse. Social Digitale 3-D-Räume in der Bildungsarbeit

Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen! Katharina Adams & Lukas Spahlinger

## **Organisatorisches**

Diese Veranstaltung findet online statt. Dafür nutzen wir eine DSGVO konforme Anwendungsumgebung mit der ZOOM-Software. Sie können sich <u>hier</u> zu dieser kostenfreien Veranstaltung mit den (leider) notwendigen Daten anmelden.

Sie können sich für die gesamte Veranstaltung oder einzelne Blöcke anmelden.

## Zeitplanung

09:00 Uhr	Begrüßungstalk
09:15 Uhr	KI und Kunst mit Benjamin Bertram
10:15 Uhr	Pause
10:30 Uhr	How to handle ChatGPT: Rechtliche Herausforderung der KI in der Kinder- und Jugendarbeit mit Antonia Dufeu
11:30 Uhr	Pause
12:30 Uhr	Resilienz im Umgang mit Social Media: Mögliche Bewältigungsstrategien für Heranwachsende mit Jenny Traina
13:30 Uhr	Pause
13:45 Uhr	Eduverse.Social - Digitale 3-D-Räume in der Bildungsarbeit mit Lukas Spahlinger
14:45 Uhr	Schlusstalk & Verabschiedung

## Referent\*innen

Benjamin Bertram, freischaffender Illustrator und Dozent

**Antonia Dufeu,** Juristin, Digitales Medienrecht für Schulen, Hochschulen und Behörden

**Jenny Traina,** wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt "Junge Menschen in neuen digitalen Konsumrollen: Chancen fördern und Risiken reduzieren", Media Smart e. V.

Lukas Spahlinger, Referent für Digitale Welt der EKHN



Gefördert vom:



Die Veranstaltung findet im Rahmen der evangelischen Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung statt und wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.